

Anfrage von Josef Winkelmann (CVP, Rüti)
betreffend geplante Flughafenarztpraxis

Die ärztliche Versorgung der Passagiere auf dem Flughafen Zürich wird heute neben dem Flughafensanitätskorps durch einen Flughafenpikettendienst von Aerzten aus den umliegenden Gemeinden gewährleistet.

Wie zu erfahren war, fordern die anfliegenden Fluggesellschaften und die Swissair seit Jahren eine Flughafenarztpraxis auf dem Flughafen Zürich. Als Begründung wird angefügt, dass andere europäische Flughäfen auch über solche Arztpraxen verfügen.

Ich ersuche den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die Frage der Notwendigkeit der Einrichtung einer eigentlichen Flughafenarztpraxis?
2. Wie gross war die Anzahl der Einsätze der Pikettärzte in den letzten drei Jahren?
3. Sind in den letzten drei Jahren Fälle bekannt, in denen die ärztliche Versorgung durch den Pikettarzt nicht gewährleistet werden konnte?
4. Wäre der Regierungsrat bereit, der noch aufzubauenden Praxis eine Risikogarantie zuzusichern?
In welcher Grössenordnung müsste sich eine solche Risikogarantie bewegen?
5. Welcher Anforderungen würden die Gewährung einer allfälligen Risikogarantie an eine Flughafenarztpraxis gestellt?

Josef Winkelmann